

Möglichkeiten bei der Behandlung des Rückfußes. Insofern ist dieses Buch nicht nur wertvoll für den Orthopäden und Unfallchirurgen in der Ausbildung, sondern auch durchaus für den schon erfah-

renen Operateur, der sich nochmal Anregungen verschaffen möchte.

Insgesamt stehen operative Aspekte im Vordergrund, sodass für den niedergelassenen, nicht operativ Tätigen der

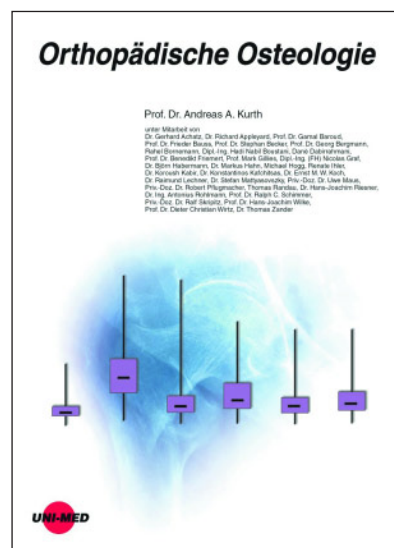
Gewinn des Buches eher geringer einzuschätzen ist. Dem Buch ist eine gute Verbreitung im deutschsprachigen Europa zu wünschen. **OUP**

Burkhard Mai, Kassel

Orthopädische Osteologie

Andreas A. Kurth (Hrsg.): Orthopädische Osteologie. UNI-Med, Bremen 2011, 17,5 x 24,5 cm, 91 Seiten, ISBN 978-3-8347-2133-0, 4,95 €

Das von Prof. Andreas Kurth herausgegebene Buch zum Thema "Orthopädische Osteologie" besticht vor allem durch seine hohe Aktualität und durch die hervorragende Qualität der Beiträge. Das Buch behandelt folgende Schwerpunkte: Problematik einer Fraktur unter osteoporotischen Stoffwechselbedingungen, Entwicklung der postoperativen Knochendichte nach Prothesenimplantation, Knochenersatzmaterialien, Ibandronat bei intravenöser Therapie, biomechanische Überlegungen zum Zementverhalten bei vertebrealen Augmentationen, Radiofrequenz-Kyphoplastie versus Ballonkyphoplastie in der Behandlung von os-



teoporotischen Wirbelkörperfrakturen, biomechanische Evaluation einer Wirbelkörperkompressionsfraktur vor und nach Zementaugmentation. Abschließend folgt das Kapitel über osteoporotische Wirbelkörperfrakturen — gezielte, kontrollierte Behandlung mit der Radiofrequenz (RF)-Kyphoplastie.

Dieses Buch wird insbesondere dem operativ Tätigen eine Reihe von Informationen zu den neuesten Entwicklungen aus dem Bereich der Osteologie liefern, die sonst in dieser Zusammenstellung und Aktualität nicht leicht zu finden sind – daher sehr empfehlenswert. **OUP**

W. Siebert, Kassel